



## 2016 Shiraz "Finniss River" - Salomon Estate

Ein europäisch beeinflusstes Kraftpaket aus dem südlichen McLarenVale.

**Tiefdunkles Rot, kräftig im Duft. Am Gaumen konzentrierte feine Frucht, Johannisbeere und Blaubeere, Bitterschokolade. Gut strukturiert und samtig, mit feinem Tannin, lang und nuanciert im Abgang.**

---



### Salomon Estate

Austria goes Australia. Seit rund 210 Jahren vinifiziert die Familie Salomon im Kremstal hervorragende Weine. 1995 kaufte der heutige Besitzer Berthold Salomon nun auch im Süden Australiens 50 ha Land und bepflanzte davon 12 ha mit Shiraz, Cabernet Sauvignon und Merlot. Als Önologe steht ihm Mike Framilo, der ehemalige Chef-Winemaker von Penfolds, zur Seite. Produziert werden seitdem höchst elegante Rotweine, die sich durch ihre eher europäische Machart von den manchmal zu marmeladig geratenen Weinen anderer australischer Weingüter abheben.

### AUSTRALIEN

#### Australien (Diverse)

Das Land hat heute etwa 160000 ha unter Reben.

Der mit Abstand größte Teil der Weinproduktion kommt aus dem Bundesstaat Süd-Australien. Es folgen New South Wales und Victoria mit Tasmanien. West-Australien ist zwar der dynamischste Bundesstaat, doch ist sein Anteil an der Weinproduktion gering.

Australien ist ein Kontinent ohne eigene Weinreben.

Den ersten Rebstock pflanzte der englische Gouverneur Arthur Philip im Jahre 1790 im Garten seiner Residenz in Sydney.

Doch erst als der Schotte James Busby 1833 von einer Europareise mit 570 Stecklingen verschiedener Sorten nach Australien zurückkehrte, begann die Weinbauhistorie des Fünften Kontinents.

In Australien herrschen andere Voraussetzungen für den Weinbau als in Europa. Sonnenscheindauer und Lichtintensität sind in den meisten Weinanbaugebieten ausreichend, um die Trauben jedes Jahr gefahrlos ausreifen lassen zu können. Die größte Gefahr für den australischen Weinbau geht von der Trockenheit aus. Ohne künstliche Beregnung ist Weinbau in vielen Gebieten nicht möglich.

Rund 60 Prozent der australischen Weinproduktion besteht aus Rotweinen. Dabei hat sich ein Wein in den letzten Jahren besonders hervorgetan: der Shiraz. Heute wächst mehr Shiraz in Australien als Syrah in Frankreich – der ursprünglichen Heimat der Rebe. Der größte Teil der australischen Rot- und Weißweine besteht aus Verschnitten verschiedener Gebiete bzw. Bundesstaaten. Sie heißen Multi-District- Blends. Es sind Weine, die kein Terroir widerspiegeln, sondern einem bestimmten Weinstil entsprechen, der in Menge und Qualität auf die jeweiligen Marktbedürfnisse abgestimmt ist.